

Billerbeck



Deutschlandticket für alle Schüler?

BILLERBECK (ude). Grüne, SPD und Familienpartei sorgen dafür, dass der Haupt- und Finanzausschuss am Dienstag (22. 8.) erneut darüber diskutieren wird, ob in Billerbeck alle Schüler ein vergünstigtes Deutschlandticket für 29 Euro erhalten sollen. Eigentlich waren sich der Kreis und die Kreiskommunen – mit Ausnahme von Havixbeck – vor den Sommerferien einig darüber geworden, nur diejenigen Schüler, die als Fahrschüler anspruchsberechtigt sind, mit einem Deutschlandticket auszustatten. Das finden die drei Antragsteller so nicht in Ordnung, weil sich lediglich die Verwaltungschefs abgesprochen hät-

ten, nicht aber die Politik in Billerbeck eingebunden gewesen sei. Grüne, SPD und Familienpartei würden gern allen Billerbecker Schüler ermöglichen, zu günstigen Tarifen zu fahren und sehen das als Förderung ihrer Selbstständigkeit, Erweiterung ihres Aktionsradius, Lernerfahrung und Entlastung von Familien. Die Sache ist kompliziert, es geht um Geld und Organisationsaufwand, die Belange der Verkehrsträger und der Kommunen. In der Sitzung werden daher auch Vertreter der Reisegruppe Veelker (Ochtrup) das Thema erläutern. Zuhörer sind willkommen. Die Sitzung beginnt um 18 Uhr im Rathaus.

Hegering lädt zum Hundetag ein

BILLERBECK. Der Hegering Billerbeck und Rosendahl veranstaltet am Samstag (27. 8.) einen Hundetag. Dieser dient zur Vorbereitung auf die Jagdsaison. Dazu treffen sich die Teilnehmer um

10 Uhr an der Baumberger Straße 50 in Osterwick. Hundeführer können sich bei Felix Schulze Eistrup, Tel. 0171/ 38 61 194, oder bei Lisa Meyer, Tel. 0176/ 80 17 27 25, anmelden.

Gitarre und Vibraphon: Magische Klänge

BILLERBECK. Ein magisches Duo aus Gitarre und Vibraphon wird am morgigen Samstag im Kirchenzentrum der Evangelischen Kirchengemeinden, Ludgeristraße 39, auftreten. Tatiana Kurenchakova und Katharina Lehmann präsentieren ihr neues Programm. Im Jahr 2023 gewann das Duo den Wettbewerb

„Neue Sterne für das Münsterland“. Das Programm umfasst Stücke von J.S. Bach, E. Granados, E. Penicaud, D. Borodaev, F. Mompy und anderen. Das Konzert beginnt um 18.30 Uhr. Alle Interessierten sind eingeladen, den Musikabend zu genießen. Der Eintritt ist frei, es wird aber um Spenden gebeten.

Bus zum Berkelfestival ausgebucht

BILLERBECK. Das Interesse am Berkelfestival, das am Sonntag (27. 8.) von 11 bis 17 Uhr im niederländischen Zutphen stattfindet, ist groß. Für den kostenlosen Bustransfer von Billerbeck nach Zutphen sind nach vielen Anmeldungen jetzt keine Plätze mehr frei. Die Abfahrt für die bereits angemeldeten Personen ist am 27. 8. um 8.30 Uhr am Busbahnhof in Billerbeck. Begrenzte Parkmöglichkeiten stehen dort

auf dem öffentlichen Parkplatz zur Verfügung. Der Bus wird gegen 19.30 Uhr zurück in Billerbeck sein. Wer auf eigene Faust zum Berkelfestival fahren möchte, ist nach wie vor ebenfalls willkommen, so die Pressemitteilung. Der Flyer mit dem Programm liegt im Foyer des Rathauses und im Domkontor aus und ist außerdem auch online auf der Homepage der Stadt Billerbeck abrufbar.

Kurberatung im Familienzentrum

BILLERBECK. Über die Möglichkeiten, sich bei einer Kur zu erholen, informiert am Donnerstag (24. 8.) von 10 bis 12 Uhr die Caritas Kurberatung im Familienzentrum Oberlau, Aulendorfer Weg 1. Das Angebot richtet sich an Eltern und pflegende Angehörige, die eine Auszeit vom Alltag benötigen. Wer sich zunehmend erschöpft fühlt, mutlos oder krank, oder wem immer häufiger die Kraft fehlt, den Alltag zu bewältigen, für den könne eine Mütter- oder Mutter/Vater-Kind-Kur beziehungsweise eine Kur für pflegende Angehörige ein erster Schritt sein, so

die Pressemitteilung. Für wen eine Kur in Frage kommt, wo man sie beantragt, wie die Kinderbetreuung daheim erfolgt, wer die Maßnahme finanziert und viele weitere Fragen rund ums Thema werden angesprochen. Die Beratung ist kostenlos und die Expertin bietet für den Fall einer Kur-Entscheidung auch Hilfe bei der Antragstellung an. Anmeldung unter Tel. 02541-9442 5120. Weitere Beratungstermine: 28. September, 26. Oktober, 9. November und 14. Dezember. Die Beratung übernimmt Diplom-Heilpädagogin Kristina Dälken.

Lokalredaktion 48329 Havixbeck, Altenberger Str. 7
☎ 02507 / 982984
Servicepartner Bücher Janning
48329 Havixbeck, Baumbergstraße 2
Geschäftszeiten mo. bis fr. 8.30-12.30 Uhr,
14.30 bis 18.30 Uhr, sa. 8.30-13 Uhr

Kinder aus Malyn haben sich bei einem abwechslungsreichen Programm zwei Wochen erholen können

Viele Helfer für unbeschwerte Ferien



Ein vielfältiges Programm hatten die Verantwortlichen für die kleinen Feriengäste aus Malyn vorbereitet. Die Collage zeigt stellvertretend Szenen (von oben links im Uhrzeigersinn) aus dem Jugendzentrum, aus dem Kletterwald in Borken, von der Bewegungsbaustelle in der Turnhalle und vom Grillen auf der Weissenburg. Fotos: Marco Lennertz, Silvia Lennertz, Stadt Billerbeck, Orgateam

Von Ulrike Deusch

BILLERBECK. Die Kinder aus Malyn waren des ganzen Nachmittags schwimmen. Wie viel Spaß sie hatten, ist ihnen anzumerken, aber jetzt sind sie ziemlich müde und sehr hungrig. Während die Würstchen noch auf dem Grill brutzeln müssen, stellen sie sich geduldig für ein Pressefoto auf – zusammen mit Gasteltern, dem Orgateam und Sponsorenvertretern. „Bei ihnen allen möchte ich mich herzlich bedanken“, sagt Bürgermeisterin Marion Dirks. „Wir alle fühlen mit den Menschen in der Ukraine. Wir sind froh, dass wir wenigstens eine Kleinigkeit tun können.“

Zum zweiten Mal haben

Kinder aus der ukrainischen Partnerstadt Malyn in Billerbeck Ferien gemacht, organisiert von der Stadt und der Elterninitiative „Malyn“, die sich zur Premiere im vergangenen Jahr gegründet hatte. 19 Jungen und Mädchen zwischen elf und acht Jahren kamen, um sich von der belastenden Situation zu Hause zu erholen und bei vielen Aktionen und Angeboten zu entspannen und Spaß zu haben. Am Wochenende reisen die Kinder wieder ab.

Wie gut es ihnen in Billerbeck gefallen hat, können sie selbst nur mit Mühe und der Hilfe von Übersetzungs-Apps beschreiben, denn sie sprechen weder Deutsch noch Englisch. „Aber die

Kommunikation klappt auch gut ohne Sprache“, berichtet eine Gastmutter, die nicht mit ihrem Namen in der Zeitung stehen möchte. Mit Händen und Füßen und Zeichen und Symbolkarten, die die Ludgerischule zur Verfügung gestellt hat, ist die Verständigung gelungen. Sie habe deutlich gemerkt, wie die Unbeschwertheit der beiden Mädchen, die in ihrer Familie zu Gast waren, mit jedem Ferientag gewachsen ist. „Sie haben abends ihre Eltern angerufen und voller Begeisterung erzählt, was sie den Tag über erlebt haben“, so die Mutter. „Es war richtige Ferienlagerstimmung. Das war auch für uns als Familie eine intensive Zeit.“

„Man sieht, wie die Kinder

Das sind die Sponsoren und Förderer

Bürgerstiftung Billerbeck; Lions Club Baumberge-Münsterland; Sparkasse Westmünsterland, Regionaldirektion Billerbeck; Volksbank Baumberge; Textiloase Billerbeck; Hof Möllering; Ludgeri-Grundschule; DJK-VfL Billerbeck - Abteilung Leichtathletik - Breitensport - Turnen und

Jugendabteilung Fußball; „Der BillerBäcker“; Hotel/Restaurant Weissenburg; Nottuln&Friends; Sportpark Billerbeck; Katholische Kirchengemeinde; Evangelische Kirchengemeinde; Xenia und Frank von Averstegge Brick Design und viele weitere Privatpersonen.

ausblühen“, hat auch Marco Lennertz von der Elterninitiative erfahren. Er weiß aber, dass es auch traurige und stille Momente gab. Schließlich kommen die Kinder aus sehr belastenden Situationen. Ihre genauen

familiären Hintergründe und Kriegserfahrungen kennen die Organisatoren aber ebenso wenig wie die Auswahlkriterien für die Reise nach Billerbeck.

Die Verantwortlichen haben mit Unterstützung zahlreicher Sponsoren und Förderer und viel Manpower ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, darunter ein Besuch im Kletterwald, ein Ausflug zum Kettler Hof, ein Bauernhof-Besuch, Biern in der Johanniskirche, Sport in der Halle, Fußball, Brotbacken und vieles mehr. Heute findet in Kooperation mit der Evangelischen Gemeinde ein Abschlussfest statt, bevor die Kinder Sonntag nach Hause fahren.

Dass das Engagement der Billerbecker schon an hoher Stelle bekannt ist und geschätzt wird, weiß Marion Dirks. Sie habe in anderem Zusammenhang ein Rundschreiben der ukrainischen Generalkonsulin in NRW erhalten. „Da wird Billerbeck herzlich gedankt“, sagt sie.



Viele Menschen haben dafür gesorgt, dass die Mädchen und Jungen aus der Ukraine schöne Ferienwochen erleben konnten. Hier sind die Kinder mit einem Teil der Gasteltern, Sponsoren, Förderer und des Orgateams zu sehen. Foto: ude

Anmelden für Fahrt nach Deventer

Auf dem Weg zur Nachhaltigkeit

BILLERBECK. Das im vergangenen Jahr geborene Pop-Up-Nachhaltigkeitszentrum für Billerbeck geht in eine neue Phase: Am Samstag (9. 9.) lädt das Klimaschutzmanagement der Stadt Billerbeck zu einer Fahrt in das Nachhaltigkeitszentrum der niederländischen Stadt Deventer ein. Mit dieser Fahrt sollen Menschen zusammengebracht werden, die sich einen Eindruck von der Vielfalt an Nachhaltigkeitsthemen verschaffen möchten und die sich im Nachbarland inspirieren und stärken lassen möchten. Kurzum: Es sind alle diejenigen eingeladen, die Interesse an einem nachhaltigen Billerbeck haben, heißt es in der Pressemitteilung. Das Zentrum in Deventer gilt als vorbildlich und als besonders inspirierend.

Die An- und Abreise er-

folgt kostenfrei mit dem Bus. Treffpunkt ist am 9. September um 8.45 Uhr am Busbahnhof. Die Rückkehr ist für 17 Uhr vorgesehen. Nach einer ebenfalls kostenlosen Führung durch das Duurzaamheidscentrum im Rathaus der Gemeinde Deventer sind noch etwa zweieinhalb Stunden Zeit, in denen sich die Fahrtteilnehmer selbstständig im historischen Stadtkern der schönen Hansestadt umschauen können. Für die Verpflegung in der Mittagspause sorgen die Teilnehmer selbst.

■ Für die Fahrt ist eine Anmeldung spätestens bis zum 23. August zwingend erforderlich und zwar unter der Mail-Anschrift der Klimaschutzmanagerin Julia Neumann: neumann@billerbeck.de oder auch telefonisch unter 73-38.

Sonntag Konzert mit Marah Sophie Heinrich

Programm geht quer durch vier Jahrhunderte Orgelmusik

BILLERBECK. Bevor die neue Orgelreihe eine kleine Spätsommerpause macht, findet am Sonntag (20. 8.) um 16 Uhr ein weiteres Konzert der Orgelmusikreihe „Orgelzauber am Sonntag“ im Ludgerus-Dom statt. Die junge Organistin Marah Sophie Heinrich wird an diesem Tag in die Tasten der Domorgel greifen.

Bevor Marah Sophie Heinrich mit 17 Jahren die Orgel zu ihrem Hauptinstrument wählte, erhielt sie eine reichhaltige musikalische Ausbildung am Klavier sowie an den Instrumenten Querflöte und Bratsche. heißt es in der Ankündigung. Ihren ersten Orgelunterricht erteilte ihr Domkantor Stefan Madrzak in ihrer Heimatstadt Soest. Nach ihrem Abitur absolvierte sie ein Freiwilliges Soziales Jahr in der Dommusik Speyer, währenddessen sie

sich mit Domorganist Prof. Markus Eichenlaub auf ihr Kirchenmusikstudium vorbereiten konnte. Neben pädagogischen und organisatorischen Tätigkeiten in der dortigen Singschule wurde sie im Dom zu Speyer auch als Kantordin und Organistin eingebunden. Seit Oktober 2021 studiert sie Kirchenmusik in der Orgelklasse von Prof. Tomasz Adam Nowak an der Hochschule für Musik Detmold. Seit Beginn ihres Studiums ist sie im Pastoralverbund Lippe-Detmold als Organistin angestellt.

Die Besucher erwarten ein ansprechendes Programm quer durch vier Jahrhunderte der Orgelmusik mit Werken unter anderem von Bach, Brahms und Reger. Der Förderverein DomMusik Billerbeck lädt ein. Der Eintritt ist frei.



Marah Sophie Heinrich studiert Orgel in Detmold. Foto: Heinrich

■ Das nächste Konzert der Reihe findet am 24. September um 16 Uhr mit Ralf Blasi (Coesfeld) statt.